

Maßstab 1:43

#08001

Ausgabe

02/2016

limitierte Auflage 333 Stk.



Englisch-dänische Co-Produktion

1957 wurde der kleine Lieferwagen Thames 400E von Ford erstmals vorgestellt. Er löste den seit 1937 produzierten und damit überalterten Typ Fordson E83W ab.

Mit der Produktion des Thames hatte das britische Ford-Werk wieder den Anschluss in der kleinen Lastwagenklasse gefunden und neben dem Stammwerk im englischen Dagenham wurde der Kleinlaster mit einer Nutzlast von 0,6t bis 1,5t auch im dänischen Ford-Werk in Kopenhagen gefertigt.

Den Auftakt der Ford Thames-Generation machte die Ausführung als Kastenwagen, es folgte die Version als Kleinbus in verschiedenen Ausführungen und ab 1961 auch die Pick-up-Version. Im typischen Stile der damaligen Zeit waren die herunterklappbaren Seitenplanken meistens aus Holz, konnten aber auch in Stahlblechausführung bestellt werden.

Zu Beginn der 1960er Jahre wurde der Thames 400E noch immer von der 1957 eingeführten Motorisierung, einem 1.703 cm³

großem, unten gesteuertem Viertakt-Motor, angetrieben, der eine Leistung von 53 PS abgab und diese über ein 3-Gang Getriebe an das Hinterrad weiterleitete. Ab 1963 bekam der Motor eine minimale Leistungsspritze auf 55 PS bei der Verwendung von Normal-Benzin und auf 58 PS beim Tanken von Super-Kraftstoff.

Bis zu seiner Produktionseinstellung im September 1965 konnten das britische und dänische Werk zusammen insgesamt 187.000 Modelle verkaufen.

Damit gilt der Thames 400E in der Ford-Historie als erfolgreiche Modellreihe.

AutoCult GmbH

Äußere Further Straße 3
90530 Wendelstein
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280
Fax +49 / 9129 / 296 4281
info@autocult.de

www.autocult.de